

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **29 (1903)**

Heft 4

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Müller: Aber Nachbar, sehen Sie denn nicht, daß Sie die Sache Ihrer Frau anhaben? Sie ist Ihnen ja viel zu weit.
Meier: Wissen Sie, meine Alte ist heute den ganzen Tag fort; jetzt will ich ihr einmal zeigen, wer Herr im Hause ist.

A. S. i. S. Beien Dank. Ja, das sind noch „Mannen“! Aber „Gefen“ waren sie, wie es sich nit, nie! — T. F. i. A. So hier und da einige gute Pfaffen tun gar. Es darf auch eine ganz scharfe Nummer sein. — E. M. i. L. Ja, wer da könnte Schulmeister sein, wo die reifen Äpfel schier gar vom Baume fallen. Man darf nicht daran denken, wie lobend dort das Einführen in die — Wissenschaft fein müßte. Gruß! — H. G. i. Z. Wir haben's auch gelesen, wie toll es dort aus- und hergegangen sein muß, denn die geschwätzigen Dörschweizer Zeitungen können nichts an sich halten. — Der Appenzeller Toni muß aber auch gar schön geprüßelt haben, daß der Pfarrer sein Gebetbuch, der Siegrist seinen Steden, der Hannesli seinen Mantel und der Stabhalter seine griesgrämige Laune liegen ließ. — Die Begleitung des Gouverneurs, der käßlich am Steden des Siegristen hing, muß wunderbar gewesen sein. Gruß! — K. K. i. W. Unter der Bedingung, daß sie Original sind, sind uns geeignete Beiträge stets willkommen. Gruß! — D. v. B. Zur rechten Zeit angelangt, immerhin nit geschlossene Sendung besser. Dank! — E. R. i. K. Daß daraus eine „Naturerscheinung“ gemacht wird, erklärt sich aus dem städtischen Ursprung des Einfänders und wohl auch des Redakteurs. — Auf dem Lande weiß jeder Bauernknabe, wo er die sogenannten „Wetterfeite“ eines jeden Baumes suchen muß, im Walde, in Anlagen, Gärten u. i. w., und zwar auch mitten im Sommer, wo keine vertikale Schneeflinie mehr an den Bäumen klebt. — Alles liest und lernt eben heute nur aus Büchern, statt aus dem grohen, schönen, gewaltigen Buche der Natur. Darum haben wir auch

so viele „Grüßgögen“, denen es zu viel Mühe machen würde, nur einige Kilometer weit ins Freie auf die Höhe zu steigen, die Schönheiten des Waldes zu jeder Jahreszeit zu bewundern u. s. w. Daher kommen auch die vielen bekräftigten Schulkinder, die armen Tröpfchen, deren man vor 30 und 40 Jahren keine oder nur sehr wenige sah. O Jerum! — C. F. i. E. Dank! — Hilarius. Rechtzeitig noch angelangt. Gruß!

Verschiedenen: Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

500 neue lustige Schweizer-Deklamationen Preis Fr.7.—
z. B.: Ja, so ein Hut ist ganz famos. — Lustige
Ganz beim Krebsbachbauer. — Wie der Ober-
kellner Fridolin mit Kronenwirtstochter durch-
brannte. — Der Wirt z. düren Ast. — Die Brautnacht. — Das
Züsli vom Simmental. — Die gute Frau Kantonsräthin. — S' Bäbeli
vom Chatzese. — Lustige Mondsheinpredigt. — Ja, so ein Schirm
ist ganz famos. — Die chaibe Hünd. — Da kommt der Antiquar
mit guter Lumpenwar. — Jorgeli, der lustige Wetterkanonier. —
Der Herr Pfarrer und de Bärewirt. — Welterschaffungshumor etc.
Duette (mit Notensatz): Was soll der Junge werden? Preis Fr.2.70.
Die lustigen Propheten. Preis Fr.4.20. Blaubart u. Othello.
Preis Fr.4.20. Die Konkurrenz-Schneider. Preis Fr.4.20. Die Dienst-
mädchen. Preis Fr.5.— Adresse: **Postfach 2888 St. Gallen.**
(Die Sendungen erfolgen auch gegen Briefmarken). H 215 H 40

BERGSCHNE.

Es ist von grossem Vorteil, Bergschuhe frühzeitig zu bestellen
 132c und bei kleinen Touren anzutragen.
 Anfertigung von Bergschuhen in anerkannt bester Ausführung.
 Prima Empfehlungen von allen g. bisherigen Bestellern.

Fritz Beurer, z. Hans Sachs, Theaterstr. 20, Zürich

**Mannen-, Brause- und
Dampfbäder**
Täglich offen bis abends 8 Uhr.
Sonntag vormittags bis 12 Uhr.
Telephon 5678. 94-26

Anerkannt gute Küche.
vorzügliche reelle Land- und
Flaschenweine.
Offenes Hurlimann-Bier.
C. Spinner-Hagenbuch.

eis-Liste
gratis

Cotillon = Touren

Franz Carl W
ZÜRICH

Franz Carl Weber
ZÜRICH 41-6

Zeichnungen f. j. Gelegenheit, humoristisch
z. Hochzeiten u. Festanlässen m. künstl.
Zeichn. getreue Nachbildung v. Photograph. liefert

BUTZ & FLEURSHEIMER, ZÜRICH I

Acitations-Blätter

Ecke Steinmühlegasse 2.

Unvergleichliche amerikanische Marke

Kein Durchsickern

kann in jed. beliebigen Stellung
gen werden, ohne auszulaufen.

in allen guten Papierhandlungen erhältlich.

Man verlange den Katalog gratis und franko vom
Generaldepot für die Schweiz: 17-26

H 5018 X

PAPETERIE BRIQUET & FILS, GENÈVE

Zu meiner Freude kann ich Ihnen mittheilen, daß ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, die Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allgemein verwundern, daß ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefliches Trunkmittel beherzigen, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo es hincombe, empfehlen. St. Gallenstraße 36, Zürich III, den 28. Dezember 1897. Albert Bernoldi. Zur Beglaubigung vorstehender Unterdrift des Herrn Albert Bernoldi dahier. Zürich III, den 28. Dez. 1897. Stadtammannamt Zürich III. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvert. Adresse: Privatpraktik Dr. Scharn, Kirchstraße 405, Scharn. 1-1

erregen unsere Heilerfolge auch in veralteten Fällen durch unschädliche Pflanzenmittel nach vorausgegangener kostenloser Urinuntersuchung. Jeder Kranke verlange unseren Prospekt gratis und franko. **Urologisches Laboratorium**
Münchenstein bei Basel.



Gold. Med. Zürich 1894

J. HERZOG
Marchand-Tailleur

Poststr. 8 Zürich I Entresol



Silb. Med. Genf 1896

Englische Cheviot

Moderne Herren-Schneiderei.

WEISFLOC. ¹⁰ BITTER

Arvenholz-Möbel

für Schlafzimmer, Bureaux etc. sehr beliebt, liefert stets in prachtvoller Ausführung 14

A. Körber, Möbel-Fabrik, Davos-Platz.

Kirsch-Destillation-Schwyz

Alfred Schindler, Alleinhaber. 16

Emmentaler-Käse

Extra feinen p. 5 Kilo an Fr. 9.50
II. Qualität p. 5 " " 9.—
III. " p. 5 " " 8.—
Magerkäse 5 " " 5.—
Ganze Laibe bedeutend billiger.

Gottf. Flückiger-Lehmann, Langnau (Emmental).

Fabrikniederlage d. Chocoladen von

Lindt & Sprüngli

ZÜRICH

Conditorei Sprüngli

am Paradeplatz

Haus ersten Ranges

Thee-Handlung



Creditreform Zürich

Sektionsbureau des
1888 gegründeten Schweiz. Verbandes
mit 43 Filialbureaux 36/26

Informationen (Spezial-Auskünfte).

Gütlicher und gerichtlicher

Incasso (Schweiz und Ausland)

Vertretung in

Konkursen und Nachlass-Verträgen

Controll-Listen für Mitglieder.

Geschäftsführer: Albert Graf

Untere Bahnhofstr. 92, 1.

Kautschuk-Warendépot

Preisliste gegen 20 Cts.

Gustav Engel, Berlin W. 54.

Potsdamerstrasse 131. 39-13

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leicht-verdaulichen Eisenpräparat bereite Eisenbitter von **Joh. P. Mosimann**, Apoth. in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten Kräftigungsmittel. Geg. Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Güte. — Feinste Blutreinigung.

Fördert **gutes Aussehen** gesunden Teint

Die Flasche à Fr. 2 1/2 mit Gebrauchsanweisung zu haben in sämtlichen Apotheken und Droguerien. (H 50 Y) 37/3

Pariser

Gummi-Artikel

la. Vorzug-Qualität

versendet franko geg. Nachnahme oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend 13

Aug. de Kernen
Zürich I.



Tafelschinken und Zungen
Charcuterie und Käse
Biscuits, Waffeln
Thee, Conserven etc.

In bekannter Güte stets frisch bei

Arthur Fischer

Erstes Zürcher Versandhaus f. Delikatessen

Zürich V, Dufourstr. 70 28

Telephon 5441 — Telegr.: Delicata Zürich

Ergrösspre

Erfindungen
Erfindungen
Erfindungen

Patent-Bureau
Carl Müller
Zürich III
Prospekte
u. Auskünfte
gratis

Bureau „ARGUS“ Zürich.
Diskrete Auskünfte auf allen Plätzen.
Incasso, Verwaltungen, Informationen etc.
Telephon Nr. 3622 3-52

St. Gallen Hotel und Restaurant St. Gallerhof.

Ganz neu erbautes, mit allem Komfort ausgestattetes Haus, in nächster Nähe der Bahn und im Zentrum des Geschäfts-Quartiers, schönste Restaurations-Lokalitäten der Stadt, gute Küche, Restauration zu jeder Tageszeit. Reelle Weine, gute Bedienung. Es empfiehlt sich höchlichst
Der Besitzer: Chr. Albrecht.

Als Kaffee-Surrogat

ist bekannt die Zucker-Essenz von Leuenberger-Eggimann in Buttwy. Aerztlich empfohlen.
Erste Kaffee-Essenzfabrik der Schweiz
mit goldener Medaille diplomiert.

Fabrique Suisse d'Automobiles

„BERNA“

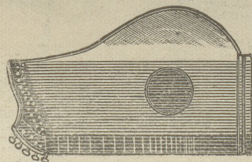
J. WYSS, BERNE.

Einfachstes, erstklassiges Fabrikat.

Man wende sich gefl. an den Vertreter:

J. Kölla, Beundenfeldstr. 31, Bern.

Für Zitherspieler!



Klang als Haltbarkeit, als **erstklassiges Fabrikat** anerkannt. Probe-Saiten gegen Einsendung des Betrages, portofrei. Konzertsaiten 30 Cts., Primzithersaiten 25 Cts. Sämtliche **Utensilien** in reicher praktischer Auswahl.

R. Lechleitner's Wwe

Erstes Spezial-Geschäft für Zither

Zürich I, Kuttelgasse 7.

Männerkrankheiten,

deren Verhütung und radikale Heilung — Preisgekröntes, nach den neuesten Erfahrungen neu bearbeitet. Werk über 300 Seiten, viele Abbildungen. Wirklich brauchbarer Ratgeber u. sicherster Wegweiser zur Heilung bei Gohn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenruinierender Leidenschaften und allen sonstig geheimen Krankheiten. Für Fr. 2 in Briefmarken zu beziehen vom Verfasser Spezialarzt Dr. RUMLER in GENÈVE, Nr. 38 (Schweiz).

Leberflecken, Mitesser.

Teile Ihnen mit, daß die **Leberflecken**, welche mein Gesicht verunzierten, durch Ihre unschädlichen, brieflichen Anordnungen beseitigt worden sind. Auch mein Befanter freut sich, ein lauberes Gesicht bekommen zu haben; feinen **Mitesser** sind ebenfalls verschwunden. Wir sprechen Ihnen den verbindlichsten Dank aus und werden andere mit Gesichtsflecken und Gesichtsauslägen Befasste auf Sie aufmerksam machen. Kindhausen bei Bergdietikon im Aargau, den 23. März 1900. Zrl. Lina Peyer. Die Echtheit der Unterschrift der Lina Peyer in Kindhausen bei Bergdietikon bezeugt: Bergdietikon, den 23. März 1900. Gemeindegemeinamt Bergdietikon. Jb. Schmid, Gemeindegemeinamt. Adresse: Privatpoliklin Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus. 537

Buchhaltung für Gasthöfe & Wirte

Leichtfassl. Anleitung mit Geschäfts-Büchern (Inventar, Cassa-Journal, Haupt-Buch). Complet samt Bank-Conto-Corrent-Zinsen-Lehre. Preis f. Gasthöfe Fr. 25, für Café's, Restaurants, Bier-Wirtschaften Fr. 20.—. Sehr beliebt und beliebt. 119-52

Boesch-Spaling, Bucherexperte
Zürich (Metropol). 21



Ueberall zu haben oder direkt von
Faure & Co., Riga, Rus-land.

Keine kalte Füße mehr!

Durch das Tragen der
Hartmann'schen Sanitäts-Bettstiefel
Erwärmen den Körper und schützen vor Erfältung bei Nacht. — Fort mit den schädlichen Bettfläusen. Wer an kalten Füßen leidet, mache einen Versuch mit den **Hartmann'schen Sanitäts-Bettstiefeln**.
Billig, praktisch und gesund.
Eignen sich als Geschenk. 30
Bei Bestellung Schuhnummer aneben.
Preis per Paar Fr. 7.50
General-Depôt für die Schweiz:
Hartmann'sche Apotheke
Stedborn.

Geheime Leiden

jeder Art: Harnröhren- und Blasenleiden, Geschwüre und deren Folgen, Rückenmarkszerrüttung, Geschlechts-Nervenschwäche in jedem Stadium u. Alter, Folgen nervenzerstörender Leiden, etc. heilt auch brieflich das weltbekannte, spezialärztliche Institut von **Dr. Rumler in Genf**, No. 39, Avenue de la Forêt 4, Servette.

Neue, selbst in verzweifeltsten Fällen bewährte Heilmethoden. Sprechstunden 1-3 Uhr täglich. Auf vorherige Anmeldung persönliche Beratung zu jeder Zeit.